

## Farben im Kopf

### Malen und Gestalten mit Menschen mit Demenz

Sabina Leßmann | Wulpekula Schneider | Kathrin Stangl



Praxishandbuch mit  
Anleitungen und Beispielen  
| Für Einrichtungen, Museen, Angehörige |

Sabina Leßmann, Wulpekula Schneider,  
Kathrin Stangl

### Farben im Kopf: Malen und Gestalten mit Menschen mit Demenz Praxishandbuch mit Anleitungen und Beispielen

192 S., 17 x 24 cm, Paperback, farbig  
Best.-Nr. 978-3-8346-2795-7

**24,95 €**

Möchten Sie ein künstlerisches Betreuungsangebot in Ihrer Einrichtung durchführen und suchen neue Ideen zum Malen und Gestalten mit Demenzerkrankten? Möchten Sie Ihrem zu pflegenden Angehörigen zu Hause mit künstlerischen Anregungen schöne Stunden schenken? Oder planen Sie vielleicht sogar, Menschen mit Demenz ins Museum einzuladen? Dieses Praxishandbuch zeigt in „24 Wegen zur Kunst“, wie Sie anregende Angebote zur bildnerisch-künstlerischen Arbeit speziell für Menschen mit Demenz gestalten können. Die ausgearbeiteten Anleitungen mit Praxisbeispielen sowie die Hinweise zu geeigneten Materialien, Werkzeugen, Hilfsmitteln und Bildvorlagen ermöglichen Ihnen, Kunstworkshops für Menschen mit Demenz an jedem Ort durchzuführen.

Ob Farbklänge im Jahresverlauf, Bilder aus bunter Wolle, Collagen aus Papierstreifen und -kugeln oder wilde Kleckerei – die Anregungen sind so bunt und vielfältig wie die Kunst selbst.



#### Durchführung

Auf dem mit Folie gut abgedeckten Tisch liegt an jedem Platz ein weißer Karton. In der Tischmitte stehen die Farbtuben in großer Menge, ebenso liegen die Spachteln, Malmesser und Kratzwerkzeuge dort. Sie können zu Beginn mit den Gästen die Werkzeuge aussuchen und an jedem Platz bereitlegen oder auch erst nach dem Farbauftrag oder während der Arbeitsphase die passenden Gegenstände suchen. Die Vorbereitung ist schon aufregend und spannend. Nun wählt sich jeder die Farbtuben, die er braucht. Beraten Sie bei der Auswahl und öffnen Sie die Tuben. Dann wird die Farbe auf den Karton gespritzt, als Klecks oder als Linie, getropft, wie die Farbe gerade will. Die Farbmassen wandern, man kann den Karton vorsichtig drehen sowie hin und her bewegen, um die Farben verlaufen zu lassen. Mit Spachtel, Malmesser und Schaber werden die Farben vermischt und verteilt. Holzleisten, Gabeln



Beispiele für eine wilde Malerei

PRAXIS | 171

Einen Blick ins Buch und weitere Informationen zu unseren Titeln finden Sie auf [www.verlagruhr-altenpflege.de](http://www.verlagruhr-altenpflege.de).





Wie mag der Künstler beim Malen wohl vorgegangen sein? Hat er im Zentrum mit der hellsten Farbe begonnen und anschließend Kreis für Kreis darum herum gezogen? Die Kreise werden nach außen hin immer größer, sodass sie zuletzt gar nicht mehr auf das Papier passen. Wie wohl die Farbigkeit dort weitergeht?

## Praxis im Atelierraum

### Thema

Farben mischen

### Vorbereitete Materialien

- ☉ Reproduktion des Kunstwerks in anschaulicher Größe und weitere Abbildungen mit Farbkreisen
- ☉ quadratisches Aquarellpapier 30 x 30 cm
- ☉ Acrylplatten als Unterlagen und Kreppklebeband zum Befestigen der Papiere
- ☉ Gouachefarben (Rot, Gelb, Blau) auf Paletten
- ☉ Pinsel
- ☉ Wassergefäße
- ☉ Lappen
- ☉ Probemalblätter

### Durchführung

Um ganz in den Zauber des Farbmischens einzutauchen, ist es sinnvoll, sich nur auf die drei Grundfarben Rot, Gelb und Blau zu beschränken. Ihre Gäste werden staunen, wie viele verschiedene Farbtöne man daraus schaffen kann!

Leiten Sie Ihre Gäste zu Beginn der Arbeit an:

„Stellen Sie sich vor, ein Stein fällt ins Wasser und zieht im Absinken viele großer werdende Kreise an der Wasseroberfläche um sich.“

82 Farben im Kopf



Der Pinsel findet seinen Weg.

Beginnen Sie mit einem Farbtupfen in der Mitte des Bildes. Dieser ist Ihr Stein. So wie die Kreise im Wasser, so ziehen auch Sie mit dem Pinsel und jeweils einer Farbe weitere, größer werdende Farbkreise um den Farbpunkt. Jeder neue Kreis berührt den vorherigen, sodass man kein Weiß mehr zwischen den Farben sieht.“

Achten Sie darauf, dass Ihre Gäste den Pinsel zwischendurch immer wieder gut auswuschen, damit jede neue Farbe zum Leuchten kommt. Neue Farbtöne lassen sich auf der Palette mischen oder auch direkt auf dem Bild, indem man die noch feuchte Farbe übermalte. Mit etwas Wasser verdünnt, werden die Farben zarter. Viele Gäste arbeiten aber auch gern mit einem Beiblatt, um die neuen Farbmischungen erst auszuprobieren, bevor sie diese auf ihr Bild malen. Schließlich werden die Kreise immer größer, bis man zuletzt nur noch Kreisausschnitte auf dem Papier sieht. Viele Gäste beenden an dieser Stelle ihren Farbkreis. Die noch frei gebliebenen äußeren Ränder können mit ausgewählten Farben bemalt werden.

PRAXIS | 83

Jetzt portofrei  
online bestellen!\*

 Verlag an der Ruhr

Ihre Bestellung bei uns:

Telefon 030/897 85-235  
 Fax 030/897 85-578  
 E-Mail [bestellungen@cornelsen-schulverlage.de](mailto:bestellungen@cornelsen-schulverlage.de)  
 Internet [www.verlagruhr.de](http://www.verlagruhr.de)

\* Portofreie Lieferung bei privaten Internetbestellungen innerhalb Deutschlands. Sonst berechnen wir für Porto und Verpackung 3,95 € brutto.



### Hinweis

*Für manche Teilnehmer stellt es eine große Herausforderung dar, eine Kreisform zu ziehen.*

*Jedoch bietet der imaginäre „Stein“ in der Mitte des Bildes und anschließend alle angrenzenden Kreise die Möglichkeit, sich an der Außenform mit dem Pinsel entlangzubewegen. Beobachten Sie, ob Hilfestellung benötigt wird oder Widerstände deutlich werden. Man kann die Übung leicht abwandeln und freie Farbbögen oder einen Farbvorhang malen lassen.*

*Wenn es gewünscht ist, kann man auch Hilfe anbieten und zu zweit an einem Bild malen und jeweils nur eine Kreishälfte gestalten. Anderen Teilnehmern kommt die Konzentration auf die Kreisform sehr entgegen.*

*Der Start beim Malen in der Mitte des Bildes bietet Halt und Orientierung. Ein Schritt ergibt sich aus dem nächsten. Man kann sich ganz auf den Farbmischvorgang einlassen. Die Wahl des quadratischen Bildformates hat sich bewährt, da es der Kreisform sehr entgegenkommt und eine schöne Abwechslung zu den gewohnten Hoch- oder Querformaten schafft.*

### Präsentation und Abschlussgespräch

Bei der abschließenden Präsentation werden Ihre Gäste überrascht sein über die vielen Farbtöne, die aus nur drei Farben gemischt werden konnten. Für das Abschlussgespräch ist es besonders schön, alle Farbkreise dicht nebeneinander auf den Tisch zu legen oder auch an die Wand zu hängen, sodass ein einziges, großes Bild entsteht. Staunen Sie über das Leuchten der Farben und die unterschiedlichen Mischungen, die entstanden sind. Auch die Nachbarschaften der Farben wirken sich aufeinander aus. Vielleicht möchte man die Kreise anders anordnen und mit den Blättern neue Kompositionen finden?

84 Farben im Kopf